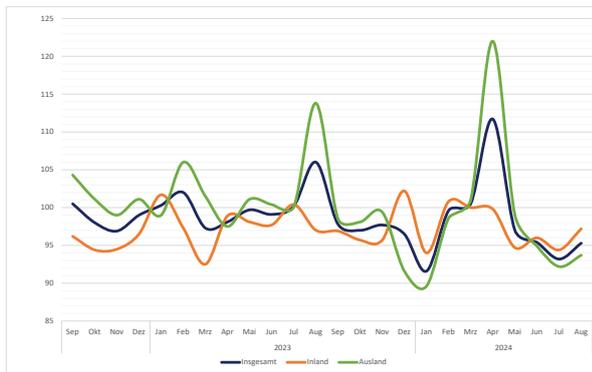


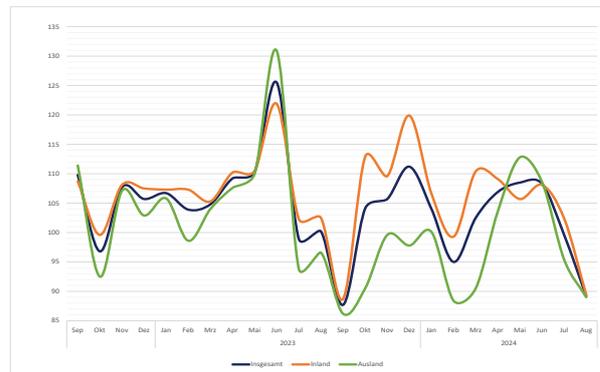
## DIE KONJUNKTUR BLEIBT SCHWACH.

Vereinzelte positive Kennzahlen im Verlauf der vergangenen Monate können den bisherigen Trend nicht umkehren: Die Entwicklung des Jahres 2024 bleibt schwach. Dies gilt schon länger für die Textilindustrie, aber auch die Bekleidungsunternehmen konnten den Schwung des Jahresanfangs nicht fortsetzen. Die Nachfrage bleibt das größte Problem, und zwar sowohl im Inland als auch aus dem europäischen und außereuropäischen Ausland.

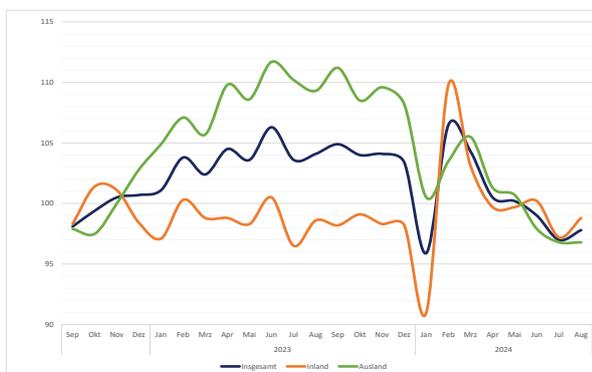
**Auftragseingangindex Textil (saisonbereinigt)**



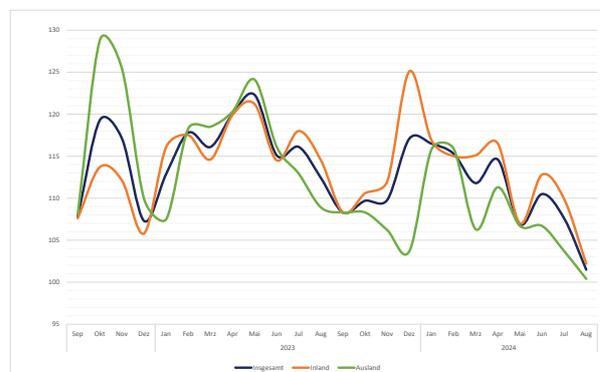
**Auftragseingangindex Bekleidung (saisonbereinigt)**



**Umsatzindex Textil (saisonbereinigt)**



**Umsatzindex Bekleidung (saisonbereinigt)**



Der **Umsatz** ist auch im aktuellen Monat August weiter gesunken, und zwar mit zweistelligen Raten: bei Textil um -10,0 %, bei Bekleidung um -12,4 %. In den ersten acht Monaten weist die Gesamtbranche jetzt einen um -4,9 % niedrigeren Umsatz als noch im Vorjahreszeitraum aus. Betrachtet man die kalender- und saisonbereinigten Umsatzindizes, wird deutlich, dass der Abschwung sich stetig im Jahr 2024 entwickelt hat und gleichermaßen die Textil- wie auch die BekleidungsHersteller betrifft. Ebenso ist sowohl der Inlands- als auch der Auslandsmarkt betroffen. Die **Anzahl der Betriebe** sinkt ebenfalls unvermindert weiter: im Vorjahresvergleich Ende August bei Textil um -4,0 %, bei Bekleidung um -8,7 %.

Auch die **Beschäftigung** sinkt. Bei Textil waren Ende August im Vorjahresvergleich -5,4 % weniger Personen beschäftigt, bei Bekleidung waren es -2,7 %. Da sich die Lage bei Bekleidung im Jahresverlauf negativ entwickelt hat und die Beschäftigtenzahl ein nachlaufender Indikator ist, ist mit einem weiteren Sinken zu rechnen. Die **geleisteten Arbeitsstunden** sinken ebenfalls; für die gesamte Branche im Schnitt der vergangenen acht Monate um -5,2 %. Die **Bruttolohn- und Gehaltssummen** sinken bei Textil, und zwar per August um -1,9 %. Bei den Bekleidungsunternehmen hingegen sind per August die Lohn- und Gehaltszahlungen im Schnitt um +2,9 % gestiegen, allerdings mit sinkender Tendenz.

Die **inländische Produktion**<sup>9)</sup> sinkt bei Bekleidung im Gesamtjahr mit -13,7 % sehr deutlich. Bei Textil sinkt die Produktion ebenfalls, hier waren es jedoch nur -2,8 %.

Die **Auftragseingänge** und **Auftragsbestände** sind weiterhin sehr volatil. Im Jahresverlauf sinken die Auftragseingänge bei Bekleidung jedoch deutlicher als bei Textil.

Die **Erzeugerpreise** schwanken in den vergangenen Monaten nur noch geringfügig und haben sich nach dem Teuerungsschub der vergangenen Jahre auf einem etwas höheren Niveau eingependelt.

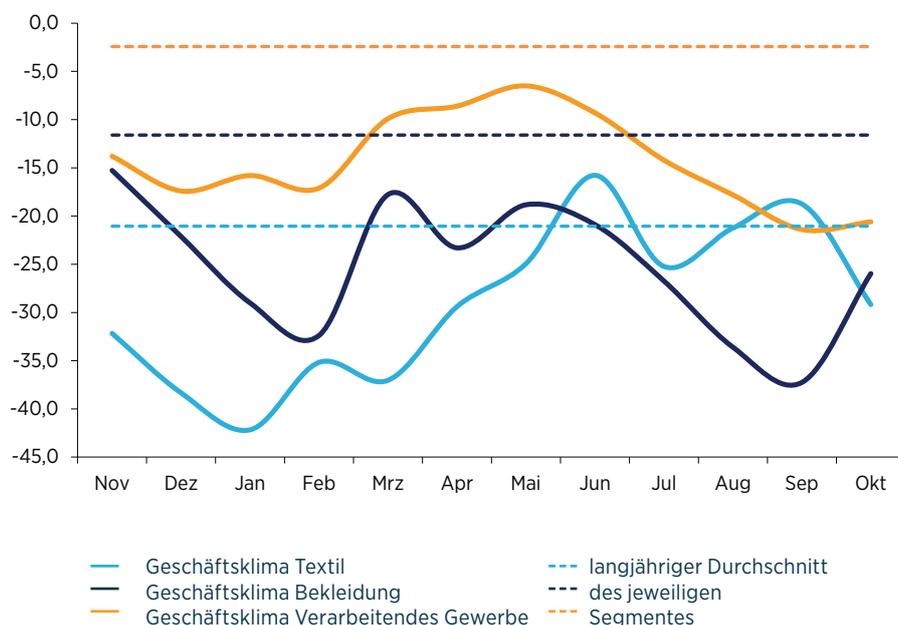
Der **Umsatz im Bekleidungseinzelhandel** fällt insbesondere in den Sommermonaten des Jahres 2024 stark hinter die Entwicklung des gesamten Einzelhandels zurück. Per August setzte der Bekleidungseinzelhandel -1,6 % weniger um, im gesamten Einzelhandel waren es +1,8 %.

Auch im **Außenhandel** bleiben die positiven Impulse aus: Nach deutlichen Exportrückgängen im August sowohl für Textil- als auch für Bekleidungserzeugnisse bleibt unter dem Strich in den ersten acht Monaten des Jahres ein Exportrückgang von -4,2 %. Textil ist dabei mit -7,2 % stärker betroffen als Bekleidung mit -2,7 %.

Die **Rohstoffeinfuhren** sinken um -18,5 %.

### ifo-Konjunkturklimaindex Oktober 2024

Das Konjunkturklima für die Industrie insgesamt hat sich nach mehreren Monaten des Rückgangs im Oktober leicht erholt, was insbesondere auf verbesserte Hoffnungen in die künftige Entwicklung zurückzuführen ist. Eine ähnliche Entwicklung ist bei Bekleidung zu beobachten. In beiden Fällen bleibt das Konjunkturklima jedoch insgesamt unbefriedigend. Die Unternehmen der Textilindustrie zeigen sich im Oktober jedoch wieder etwas pessimistischer, nachdem sich die Stimmung seit Jahresanfang kontinuierlich verbessert hatte. Nachfragemangel und schwache Auslandsmärkte bleiben die Haupthindernisse auf dem Weg zur Erholung.



**Ansprechpartner:**

**MARCUS JACOANGELI**

Telefon +49 30 726220-24  
 mjacoangeli@textil-mode.de

Gesamtverband der deutschen  
 Textil- und Modeindustrie e. V.  
 Reinhardtstraße 14 – 16  
 D-10117 Berlin

## KENNZIFFERN FÜR DAS TEXTIL- UND BEKLEIDUNGSGEWERBE

Sämtliche Kennzahlen nur für Unternehmen mit 50 und mehr Beschäftigten, soweit nicht anders angegeben.

Anzahl Betriebe	TEXTIL		BEKLEIDUNG		TEXTIL + BEKLEIDUNG	
	± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr		± vH z. Vorjahr	
August 2024	340	-4,0	95	-8,7	435	-5,0
Januar - August 2024	340	-3,7	96	-7,7	436	-4,6
<b>Beschäftigte</b>						
August 2024	45 361	-5,4	21 719	-2,7	67 080	-4,5
Januar - August 2024	45 544	-5,2	21 726	-2,0	67 270	-4,2
Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	67 067		31 993		99 060	
<b>Bruttolohn- und Gehaltssumme (in Mio. Euro)</b>						
August 2024	159	-1,9	77	1,3	236	-0,8
Januar - August 2024	1 326	-1,9	667	2,9	1 993	-0,3
<b>Geleistete Arbeitsstunden (in Tausend)</b>						
August 2024	5 182	-8,8	2 322	-8,5	7 504	-8,7
Januar - August 2024	44 843	-5,7	19 824	-4,0	64 667	-5,2
<b>Umsatz (in Mio. Euro)<sup>1</sup></b>						
August 2024	793	-10,0	594	-12,4	1 387	-11,0
Januar - August 2024	7 030	-4,8	4 435	-5,2	11 465	-4,9
Untern. ab 1 Besch. (Hochrechnung)	11 406		7 481		18 887	
<b>Produktion (Index: 2015=100)</b>						
Juli 2024	86,7	5,2	107,5	-7,2	-	-
August 2024	74,5	-8,9	102,0	-2,2	-	-
Juni - August 2024	82,5	-4,1	97,5	-12,8	-	-
Januar - August 2024	85,8	-2,8	95,5	-13,7	-	-
<b>a) Auftragseingang (Index: 2015 = 100)</b>						
Juli 2024	96,9	1,9	129,7	7,1	-	-
August 2024	84,4	-14,3	112,3	-15,9	-	-
Juni - August 2024	92,7	-6,9	108,9	-6,5	-	-
Januar - August 2024	100,5	-1,6	108,8	-5,2	-	-
<b>b) Auftragsbestand (Index: 2015 = 100)</b>						
Juli 2024	121,2	0,2	128,6	0,0	-	-
August 2024	119,5	-1,5	142,5	7,3	-	-
Juni - August 2024	120,4	-0,7	138,0	5,3	-	-
Januar - August 2024	119,9	-1,7	135,3	4,6	-	-
<b>Preise (Erzeugerpreisindex Inlandsabsatz, 2015 = 100)</b>						
Juli 2024	116,6	0,3	108,8	1,6	-	-
August 2024	116,8	0,6	108,7	1,9	-	-
Juni - August 2024	116,6	0,3	108,7	1,7	-	-
Januar - August 2024	116,4	0,1	108,3	1,5	-	-

Einzelhandel Veränderung z. Vorjahr in vH	UMSATZ BASISJAHR 2015			PREISE BASISJAHR 2020		
	August 2024	Jun - Aug 2024	Jan - Aug 2024	August 2024	Jun - Aug 2024	Jan - Aug 2024
Bekleidungseinzelhandel	-3,8	-6,9	-1,6	2,3	2,7	2,8
Gesamter Einzelhandel	3,3	1,2	1,8	0,8	1,1	1,6

Textilaußenhandel Ausfuhr	AUGUST			VERÄNDERUNG	JANUAR - AUGUST		VERÄNDERUNG
	2024	2023	± vH z. Vorjahr	2024	2023	± vH z. Vorjahr	
Textilien	835	952	-12,3	7 642	8 237	-7,2	
Bekleidung	2 119	2 356	-10,1	16 394	16 857	-2,7	
Gesamt	2 954	3 308	-10,7	24 036	25 094	-4,2	
<b>Einfuhr</b>							
Textilien	865	912	-5,2	7 251	7 941	-8,7	
Bekleidung	3 360	3 514	-4,4	23 752	25 082	-5,3	
Gesamt	4 225	4 426	-4,5	31 003	33 023	-6,1	
Einfuhrüberschuss	1 271	1 118	13,7	6 967	7 929	-12,1	
<b>Rohstoffe</b>							
Ausfuhr	59	69	-14,5	596,2	707,0	-15,7	
Einfuhr	62	73	-15,1	584,2	717,2	-18,5	

**Auftragseingangs- und Produktionsindizes nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen**

TEXTILGEWERBE	Auftragseingang ± vH z. Vorjahr (2015=100)		Produktion ± vH z. Vorjahr (2015=100)		Umsatz in Mio. Euro ± vH z. Vorjahr	
	<b>Spinnstoffaufbereitung und Spinnerei</b>					
August 2024	70,8	15,1	66,6	-3,5	29,2	-11,8
Juli 2024	117,0	43,2	76,2	-6,4	39,4	-2,7
Januar - August 2024	102,8	3,8	79,0	-10,3	312,8	-11,9
<b>Weberei</b>						
August 2024	80,3	-13,7	71,9	-8,4	96,6	-11,8
Juli 2024	97,7	7,2	92,2	20,1	128,4	15,1
Januar - August 2024	102,0	-4,5	86,8	-3,0	945,3	-4,3
<b>Veredlung von Textilien und Bekleidung</b>						
August 2024	83,4	-5,5	72,2	-13,3	57,0	-7,5
Juli 2024	91,7	-5,3	84,4	-2,7	66,0	-1,6
Januar - August 2024	95,5	-8,5	84,8	-10,0	526,2	-8,8
<b>Herstellung von gewirktem und gestricktem Stoff</b>						
August 2024	64,7	-28,8	65,7	0,3	27,4	-8,4
Juli 2024	97,4	-1,2	86,3	9,1	32,2	6,6
Januar - August 2024	104,7	-1,9	84,7	-1,1	259,8	-2,2
<b>Herstellung von konfektionierten Textilwaren (ohne Bekleidung)</b>						
August 2024	95,4	-7,5	80,0	-16,6	166,8	-15,5
Juli 2024	100,2	3,8	91,8	4,0	172,6	-4,3
Januar - August 2024	100,9	1,7	90,6	3,0	1373,9	-1,6

Fortsetzung →

**TEXTILGEWERBE**

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
<b>Herstellung von Teppichen</b>						
August 2024	117,2	-4,4	75,5	-5,4	29,4	-9,5
Juli 2024	126,5	7,4	86,4	27,8	34,5	19,0
Januar - August 2024	122,2	-0,7	82,8	-0,6	265,8	-7,0
<b>Herstellung von Seilerwaren</b>						
August 2024	59,4	-27,2	71,6	-5,9	11,0	-20,9
Juli 2024	73,6	-22,4	71,0	-10,5	12,2	-15,9
Januar - August 2024	85,1	-10,1	81,1	-7,2	98,0	-15,3
<b>Herstellung von Vliesstoff und Erzeugnissen daraus (ohne Bekleidung)</b>						
August 2024	95,6	-27,8	89,6	5,2	154,9	-8,4
Juli 2024	105,2	-4,0	100,4	14,1	177,6	9,2
Januar - August 2024	105,5	-7,5	96,1	6,7	1358,4	-0,8
<b>Herstellung von Technischen Textilien</b>						
August 2024	74,1	-6,2	67,3	-12,3	195,6	-4,9
Juli 2024	84,6	-4,8	76,2	-2,6	203,6	1,6
Januar - August 2024	96,3	2,9	79,3	-8,5	1652,4	-6,6
<b>Herstellung von sonstigen Textilwaren a. n. g.</b>						
August 2024	67,2	-14,9	73,5	1,7	24,9	-13,2
Juli 2024	80,0	-0,1	87,0	8,3	30,5	-0,3
Januar - August 2024	84,3	1,3	83,4	-2,2	237,7	-9,4

**BEKLEIDUNGSGEWERBE**

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
<b>Herstellung von Arbeits- und Berufsbekleidung</b>						
August 2024	117,0	9,9	103,8	29,9	53,5	5,1
Juli 2024	134,8	16,6	101,1	21,7	58,4	10,6
Januar - August 2024	119,6	-5,6	100,7	4,9	437,1	2,3
<b>Herstellung von sonstiger Oberbekleidung</b>						
August 2024	95,3	-25,2	111,8	-4,7	354,4	-16,4
Juli 2024	129,2	7,4	99,0	-19,2	325,4	0,7
Januar - August 2024	105,0	-7,2	91,4	-23,5	2579,2	-5,8
<b>Herstellung von Wäsche</b>						
August 2024	122,4	-19,1	47,2	-9,1	54,7	-14,0
Juli 2024	164,8	5,0	114,4	3,4	55,9	-1,4
Januar - August 2024	113,7	-5,3	95,1	-0,5	410,4	-4,2
<b>Herstellung von sonstiger Bekleidung und Bekleidungszubehör a. n. g.</b>						
August 2024	216,1	18,2	75,2	-3,5	2)	2)
Juli 2024	96,2	14,3	74,4	-10,5	2)	2)
Januar - August 2024	109,9	3,2	63,9	-10,3	2)	2)

Fortsetzung →

**BEKLEIDUNGSGEWERBE**

	Auftragseingang (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Produktion (2015=100)	± vH z. Vorjahr	Umsatz in Mio. Euro	± vH z. Vorjahr
<b>Herstellung von Strumpfwaren</b>						
August 2024	101,4	-6,0	99,0	0,8	67,7	2,1
Juli 2024	107,7	-1,0	117,9	4,4	79,3	10,9
Januar - August 2024	109,7	1,9	110,1	-0,2	586,0	4,1
<b>Herstellung von sonstiger Bekleidung aus gewirktem und gestricktem Stoff</b>						
August 2024	218,6	4,6	130,7	6,8	12,5	-15,5
Juli 2024	177,2	57,9	194,1	22,4	6,9	-11,5
Januar - August 2024	125,5	-17,7	128,6	9,8	70,2	-9,3

<sup>1)</sup> Die inländische Produktionsentwicklung beinhaltet insbesondere im Segment der Bekleidung eine starke Strukturkomponente. Durch die hohe Außenhandelsverflechtung kommt es außerdem zur verzerrenden Darstellung des Volumens, so dass die Produktionszahlen nur eingeschränkt Auskunft über die Konjunkturlage geben können; weiteres Indiz hierfür ist auch die offensichtlich fehlende Korrelation zwischen inländischer Produktion und inländischer Beschäftigung.

<sup>2)</sup> Daten liegen vor, werden jedoch aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.